

Große Koalition der Ehrenamtlichen

UnserVeto.de



Dachverband der ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer Deutschlands

Am 24. März wurde in Nürnberg der bayerische Landesverband von „Unser Veto“ gegründet. Er soll als Modell für Verbände in anderen Bundesländern dienen, in die sich ehrenamtliche Flüchtlingshelfer einbringen können, um ihre Stimme gegen die Verschärfungen im Asylrecht zu erheben und Einfluss auf die Politik zu nehmen.

Wie schlecht es derzeit um die Flüchtlingspolitik in Deutschland bestellt ist, weiß wohl niemand besser als die ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer. Durch den direkten Kontakt wissen sie, wie es den Geflüchteten in den Gemeinden und Städten geht. Wie bedrückend Arbeitsverbote und Beschränkungen bei der Ausbildung sind, wie belastend es ist, keine Zukunftsperspektiven zu haben. Konnten sie früher noch bei der Suche nach Arbeitsplätzen behilflich sein, sind ihnen jetzt die Hände gebunden.

Nach der Willkommenskultur von 2015 sind die Gesetze immer restriktiver geworden. Nicht nur bei den Parteien, auch in der Gesellschaft hat ein flüchtlingskritischer Mainstream eingesetzt. Kaum jemand scheint die Pläne der Regierung zu interessieren, sogenannte AnKER-Zentren (für Ankunft, Entscheidung, kommunale Verteilung und Rückführung) zu errichten, Lager, in denen die Geflüchteten 18 Monate festgehalten werden sollen und Helfer-Organisationen und Ehrenamtlichen der Zutritt verwehrt wird. Die Beschränkung der Familienzusammenführung, die Abschiebung nach Afghanistan trotz der Warnung unabhängiger Organisationen oder das geplante Konzept der sicheren Herkunftsländer, bei dem alle Länder, bei denen die Anerkennungsquote unter fünf Prozent gilt, künftig als sicher gelten sollen, sind in den Augen vieler Menschen notwendige Maßnahmen der Politik, um die Flüchtlingszahlen zu senken und die Grenzen möglichst dicht zu halten.

Gegen diese Politik möchte „Unser Veto“ Einspruch einlegen. Im März 2017 hat der Landsberger Flüchtlingshelfer Raffael Sonnenschein den Verband gegründet, der bundesweit inzwischen knapp 10000 Mitglieder hat. „Unser Veto“ ist eine parteipolitisch ungebundene Sammelbewegung für alle ehrenamtlichen Helfer, die glauben, dass es an der Zeit ist, politische Forderungen zu artikulieren.

Als eine der beiden Vorsitzenden des bayerischen Landesverbands möchte ich Sie bitten, „Unser Veto“ durch Ihre Mitgliedschaft und Mitarbeit zu unterstützen. Ich weiß, dass die Ehrenamtlichen viel Potential besitzen. In kurzer Zeit haben sie sich Wissen und Know-how auf den unterschiedlichsten Gebieten angeeignet. Oft wissen sie über asylrechtliche Dinge besser Bescheid als die Mitarbeiter der Ämter. „Unser Veto“ möchte, dass die Helfer von der Politik wahrgenommen werden als das, was sie sind: Menschen, die sich für Demokratie und eine humane Asylpolitik einsetzen. Ehrenamtliche brauchen weder das Lob von politischen Sonntagsrednern, noch die Verunglimpfung als Gutmenschen. Durch die Vernetzung der verschiedenen Helfer mit den Verbänden können sie versuchen, das Mitspracherecht zu erlangen, das ihnen aufgrund von Kompetenz und Engagement zusteht.

Bettina Riep (49) ist seit Herbst 2013 ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe Isen tätig. Für ihr Spezialgebiet, die Vorbereitung auf die Anhörung beim Bamf, wurde sie von ArrivalAid ausgebildet.